

Hinweise zum Datenschutz

Nachfolgend möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dieser App geben.

1. Verantwortliche Stelle

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Amprion GmbH
Robert-Schuman-Straße 7
44263 Dortmund
E-Mail: datenschutz@amprion.net
Fax: +49 231 5849 11139

Bei Anliegen, die sich speziell auf unsere App beziehen, wenden Sie sich bitte an: mobileapp@amprion.net

2. Download der App

Im Zusammenhang mit dem Download und der Installation unserer App verarbeiten wir wir:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- Betriebssystem des Nutzers
- Übertragene Datenmenge

Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, Ihnen unsere App bereitstellen zu können. Bitte beachten Sie jedoch, dass durch den Download der App auch der Betreiber des App-Stores gegebenenfalls erforderliche Informationen, wie z. B. E-Mail-Adresse, Nutzernamen und die individuelle Geräteerkennung verarbeitet. Auf den Umfang dieser Datenverarbeitung haben wir jedoch keinen Einfluss. Verantwortlicher ist der App-Store Betreiber.

3. Erstellung von Logfiles

Bei jedem Zugriff auf unsere App werden automatisch temporäre Informationen gespeichert, die Ihr Endgerät an unsere Server übermittelt. In der angelegten Protokolldatei werden Gerätetyp/-version, verwendetes Betriebssystem, IP-Adresse sowie Datum und Uhrzeit der Serveranfrage festgehalten. Die Speicherung und Verarbeitung dieser Daten dienen ausschließlich dazu Ihnen die Inhalte unserer App zur Verfügung zu stellen und die Systemsicherheit zu gewährleisten. Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, Ihnen unsere App zur Verfügung zu stellen zu können und das System zu sichern.

4. Empfang von Push-Nachrichten

Die von uns bereitgestellte App verfügt über die Funktion, Ihnen Push-Nachrichten (Push-Notifications) auf Ihr Endgerät senden zu lassen. Diese beinhalten beispielsweise regelmäßige Informationen zu unseren Dienstleistungen. Bereits bei der Installation unserer App, fragt das Betriebssystem Ihres Endgeräts ab, ob sie Push-Nachrichten erhalten möchten. Wenn Sie die Push-Nachrichten aktivieren, wird, um Ihnen diese zuzustellen eine Installations-ID in ihrem Endgerät gespeichert und jeweils bei Versendung einer Nachricht ausgelesen. Rechtsgrundlage hierfür ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

So deaktivieren Sie die Push-Nachrichten wieder:

Im iOS Endgerät deaktivieren:

1. Öffnen Sie "Einstellungen" in Ihrem Menü.
2. Hier sind unten alle Apps aufgelistet. Scrollen Sie so weit runter, bis der Name unserer App aufgelistet ist.
3. Tippen Sie auf den Namen der App und danach auf "Benachrichtigungen".
4. An dieser Stelle steht es Ihnen frei, einzelne Benachrichtigungs-Varianten oder Push-Nachrichten komplett zu deaktivieren.

Im Android Endgerät deaktivieren:

1. Ziehen Sie das Benachrichtigungsfenster am oberen Bildschirm runter, damit es sich öffnet. Hier ist nun ein Überblick über die letzten Benachrichtigungen gegeben.
2. Tippen und halten Sie einen Finger auf eine entsprechende Benachrichtigung der App gedrückt, für die Sie die Push-Nachrichten deaktivieren wollen,
3. Schieben Sie entweder den Button zur anderen Seite, sodass Sie generell keine Benachrichtigungen bekommen oder klicken Sie auf „Details“. Hier kann ausgewählt werden, welche Benachrichtigungen Sie bekommen möchten.

5. Cookies und ähnliche Technologien

Unsere App verwendet Cookies und ähnliche Technologien (folgend „Dienste“), um Informationen in Ihrem Endgerät zu speichern oder um auf bereits in Ihrem Endgerät gespeicherte Informationen zuzugreifen. Dies ist teilweise zwingend erforderlich, um die Funktionsfähigkeit und Sicherheit unserer App zu gewährleisten. Optional setzen wir, soweit Sie uns hierfür Ihr ausdrückliches Einverständnis erklären, auch Trackingtechnologien von Dritten zu Analyse Zwecken ein. Dies ermöglicht uns das Nutzererlebnis an unserer App stetig zu verbessern.

a. Konkret verwendet unsere App folgende zwingend erforderlichen Dienste:

aa. Firebase App-Check

Firebase App-Check greift auf Geräte-Attestierungsdaten zu, die beim Download unserer App durch den App-Store Betreiber in Ihrem Endgerät gespeichert werden. Hierdurch können wir ausschließen, dass unsere App manipuliert wurde und die Sicherheit der App gewährleisten. Rechtsgrundlage dafür ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, Ihnen unsere App zur Verfügung zu stellen zu können und unsere Systeme zu sichern. Google Firebase App-Check ist ein Dienst der Google LLC aus Kalifornien, USA. Die durch Firebase App-Check erzeugten Informationen werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Rechtsgrundlage für die Übermittlung ist eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung gem. Art. 28 DSGVO, welche wir mit Google vereinbart haben. Zudem ist Google nach dem sogenannten data privacy framework zertifiziert und gilt somit als sicherer Datenempfänger gem. Art. 45 Abs. 1 DSGVO.

bb. Firebase Remote Config

Firebase Remote Config ermöglicht es uns Updates an unserer App durchzuführen, ohne dass Sie diese gesondert herunterladen müssen. Hierzu speichert der Dienst bei der Installation unserer App in Ihrem Endgerät eine Installations-ID. Diese bei jeder Aktualisierung der App ausgelesen, was zwingend erforderlich ist, um die Aktualisierungen zu installieren. Rechtsgrundlage dafür ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, Ihnen Aktualisierungen und Sicherheitspatches unserer App zur Verfügung zu stellen zu können. Google Firebase Remote Config ist ein Dienst der Google LLC aus Kalifornien, USA. Die durch Firebase Remote Config erzeugten Informationen werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Rechtsgrundlage für die Übermittlung ist eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung gem. Art. 28 DSGVO, welche wir mit Google vereinbart haben. Zudem ist Google nach dem sogenannten data

privacy framework zertifiziert und gilt somit als sicherer Datenempfänger gem. Art. 45 Abs. 1 DSGVO.

b. Ferner verwendet unsere App optional folgende Analysedienste:

aa. Firebase Crashlytics

Firebase Crashlytics speichert in Ihrem Endgerät eine User ID, die im Falle eines Absturzes der App zusammen mit einem in Echtzeit erstellten Absturzbericht an uns übermittelt wird. Hierdurch können wir Probleme mit unserer App besser identifizieren und beheben. Rechtsgrundlage dafür ist Ihre Einwilligung gem. § 25 Abs. 1 TDDDG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie die Datenschutz-Einstellungen öffnen und entsprechend konfigurieren. Firebase Crashlytics ist ein Dienst der Google LLC aus Kalifornien, USA. Die durch Firebase Crashlytics erzeugten Informationen werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Rechtsgrundlage für die Übermittlung ist eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung gem. Art. 28 DSGVO, welche wir mit Google vereinbart haben. Zudem ist Google nach dem sogenannten data privacy framework zertifiziert und gilt somit als sicherer Datenempfänger gem. Art. 45 Abs. 1 DSGVO.

bb. Google Analytics for Firebase

Google Analytics ist ein Webanalysedienst, der es uns ermöglicht die Benutzung unserer App zu analysieren und besser zu verstehen. Dabei werden Informationen wie die IP-Adresse, Anzahl der Nutzer und Sitzungen, Sitzungsdauer, Betriebssysteme, Gerätemodelle, Region/Geografie, erstmalige Starts und App-Öffnungen getrackt. Hierzu greift Google Analytics auch auf den Speicher Ihres Endgeräts zu. Wir verwenden jedoch die Code-Erweiterung „anonymizeIP“. Durch Nutzung dieser Erweiterung wird Ihre IP-Adresse von Google innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die vollständige IP-Adresse an einen Server in den USA übertragen. Die Anonymisierung der IP-Adresse führt allerdings nicht dazu, dass die Datenverarbeitung in Gänze anonymisiert erfolgt, da beim Einsatz von Google Analytics weitere Nutzungsdaten erhoben werden, welche als personenbezogene Daten zu bewerten sind. Somit kann beispielsweise eine Verknüpfung zu dem Nutzer eines vorhandenen Google-Accounts möglich sein. Rechtsgrundlage dafür ist Ihre Einwilligung gem. § 25 Abs. 1 TDDDG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie die Datenschutz-Einstellungen öffnen und entsprechend konfigurieren. Rechtsgrundlage für die Übermittlung an Google ist eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung gem. Art. 28

DSGVO, welche wir mit Google vereinbart haben. Zudem ist Google nach dem sogenannten data privacy framework zertifiziert und gilt somit als sicherer Datenempfänger gem. Art. 45 Abs. 1 DSGVO.

5. Ihre Rechte als betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie betroffene Person / Betroffener im Sinne der DSGVO und es stehen Ihnen die im Weiteren beschriebenen Rechte uns gegenüber zu.

Sie können **Auskunft** gem. Art. 15 DSGVO über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie nach Art. 16 DSGVO eine **Berichtigung** verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

Ihre Personenbezogenen Daten speichern wir grundsätzlich nur so lange, wie dies zur Erreichung des jeweils mit der Datenverarbeitung verfolgten Zwecks erforderlich ist. Unbeschadet dessen, können Sie unter den Bedingungen des Art. 17 DSGVO die außerplanmäßige **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Sie haben im Rahmen der Vorgaben des Art. 18 DSGVO das Recht, eine **Einschränkung** der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

Sie haben nach Art. 21 DSGVO ein **Widerspruchsrecht**, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen.

Für die Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den o. g. Verantwortlichen, da auch dort Ihre Rechte umzusetzen sind. Sie können sich auch unmittelbar an den Datenschutzbeauftragten wenden, insb. dann, wenn Ihr Anliegen einer höheren Vertraulichkeit bedarf:

Der Datenschutzbeauftragte der Amprion

c/o migosens GmbH

Wiesenstr. 35

45473 Mülheim an der Ruhr

E-Mail: dsb-amprion@migosens.net

Tel: +49 (0) 208-99395110

Fax: +49 (0) 208-99395119

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestr. 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

poststelle@ldi.nrw.de